

Die sieben Jahresfest- und Gedenktage im Jahr 2016

nach 3. Mose 23. - Die Erfüllung durch Jesus Christus, Matth. 5, 17.

Gott IEUE's Heilige Jahr beginnt mit dem ersten Neumond nach der Frühlings - Tages- und Nachtgleiche (siehe Elberfelder Bibel, Seite 52, „a“)

Die Fest- und Gedenktage Gottes fallen kalendarisch und nach 1. Mose 1, 5- „Da ward aus Abend und Morgen der erste Tag“, mit Tagesbeginn Mitternacht, im Jahr 2016, auf die hier aufgezeichneten Tage des Gregorianischen Kalenders. Es sind bewegliche Tage – Feste, d. h.: Sie können auf jeden Wochentag fallen und können nach astronomischer Zeit eine Verschiebung bis zu einem Tag bekommen.

Die Tages- und Nachtgleiche im Jahr 2016 ist am 20. März.- das ist auch der Frühlingsanfang.

Der darauf folgende Neumond fällt auf den 7. April. Damit beginnt der erste Monat des Heiligen Jahres 2016. - Es ist der 1. Nisan! - Der Monat Nisan wird auch Abib genannt.

Des Herrn Passa ist am 14. Nisan, 3. Mose 23, 5; 2. Mose 12. - Auf das Jahr 2016 bezogen, gezählt 14 Tage, vom 7 April, ist das der **Mittwoch, der 20. April.**

Das Fest der ungesäuerten Brote, 3. Mose 23, 6-8, beginnt 2016 am 21. April und dauert sieben Tage. Der 15. Nisan ist der größte Fest- und Gedenktag Israels, weil Gott Ieue an diesem Tag Israel nach 430jähriger Gefangenschaft aus Ägypten führte. Es ist ein großer Sabbat, ein Jahressabbat, Joh. 19, 31; 5. Mose 16, 1; 4. Mose 33, 3; 2. Mose 12, 40.

Der Tag der ersten Garbe, der Erstlinge, ist der 16. Nisan, 3. Mose 23, 9-11. - Es ist der Tag nach dem Sabbat, nach dem 15. Nisan, nach dem großen, dem Jahressabbat, Joh. 19, 31; 1. Kor. 15, 20. - Es ist im Jahr 2016 des Greg. Kal. der Freitag, der 22. April.

„... sieben ganze Wochen. - Bis zu dem Tag nach dem siebenten Sabbat, „nämlich fünfzig Tage, sollt ihr zählen ...“. – D. h.: Vom 16. Nisan, von dem Tage, da die Garbe als Schwingopfer dargebracht wurde, von dem Tag nach dem Sabbat (dem großen, gemäß Joh. 19, 31), bis zum fünfzigsten Tag, bis zum Brandopferfest für den Herrn, der Vorausschau auf Pfingsten, die Ausgießung des heiligen Geistes Gottes, ist zu zählen! - 3. Mose 23, 15-22; Apg. 2. Kap.; Joh. 16, 13. –

Nach dem Greg. Kalender ist 2016 Pfingsten, der 10. Juni.

Die vier Frühjahrs - Fest- und Gedenktage hat Jesus Christus, durch Sein Blutopfer erfüllt. – Durch die Ausgießung des heiligen Geistes Gottes zu Pfingsten besteht auch die Gewißheit, daß alle Worte Gott Ieue's von Seinem heiligen Geist erfüllt sind! - Das sollte alle, die das Evangelium von Jesus Christus nach revidierten Schriften verkünden, aufhorchen lassen. -. Ihre Worte gründen auf Veränderungen des Ursprünglichen. Sie bestehen vor dem Schöpfer nicht und sind auch keine Hilfe für die nach Wahrheit suchenden Seelen, Apg. 2; Matth. 3, 11; Ps. 119, 160.

Die drei Herbstfeste werden bei Seiner Wiederkunft erfüllt:

1. Das Posaunenfest, 3. Mose 23, 24. – Am ersten Tag des siebenten Monats.- Das ist im Jahr 2016 der 1. Oktober nach dem Greg. Kalender.
2. Der Versöhnungstag, 3. Mose 23, 27.- Am zehnten Tag des siebenten Monats. Das ist im Jahr 2016 der 10. Oktober.
3. Das Laubhüttenfest, 3. Mose 23. 34-37.- 44.- beginnt am fünfzehnten Tag des siebenten Monats (sieben bzw. acht Tage lang). Im Jahr 2016 fällt der Beginn auf den 15. Oktober.

Unmittelbar nach dem Laubhüttenfest in dem Erlösungsjahr beginnt die einjährige Plagenzeit, Offb. 18, 8; Jes. 63, 4; 34, 8. - Am Ende dieser Zeit erscheint Jesus in den Wolken, als Erlöser Seines Volkes: Es sind Jene: „Die da den Glauben Jesu und die Gebote Gottes halten, Sein Wort behalten und den Namen Gottes nicht verleugnen“, 1. Thessalonicher 4, 13- 18; Offb. 14, 12; 3, 8.

Für Gott IEUE's Heilige Sabbate gilt:

ER bestimmte den Wochensabbat zum Gedenken an Seine Schöpfung. Und ER erweckte Jesus Christus an einem Wochensabbat vom Tod. - Der große Sabbat ist immer ein Jahres- oder Festsabbat, Joh. 19, 31. – Der Tag der Sabbate dagegen ist gegeben, wenn ein Jahressabbat auf einen Wochensabbat fällt, wie es im Kreuzigungsjahr Jesu zu Pfingsten, an dem fünfzigsten Tag, der Fall war.